Bitkom e.V. |

Heiligabend: Technik ja, aber in Maßen

- Jeder Dritte macht an Heiligabend mehr Videos und Fotos mit dem Smartphone
- Bei jedem Sechsten herrscht dagegen Smartphone-Verbot
- 8 Prozent nutzen das Fest, um sich die neueste Technik von Familie und Freunden erklären zu lassen

Berlin, 20. Dezember 2017 - Ein Selfie mit den Großeltern, gemeinsam auf der neuen Spielkonsole zocken oder mit weit entfernten Familienmitgliedern skypen: Zwischen Festtagsessen und Geschenkeauspacken spielt auch Technik an Heiligabend eine große Rolle bei den Bundesbürgern. Für das Smartphone haben 68 Prozent aber klare Regeln getroffen. Bei gut der Hälfte (54 Prozent) wird das Smartphone während des Weihnachtsessens nicht in die Hand genommen. Jeder Dritte (33 Prozent) gibt jedoch an, an Heiligabend vermehrt Videos und Fotos mit dem Gerät zu machen. Nur bei jedem Sechsten (16 Prozent) herrscht am Weihnachtsabend ein striktes Smartphone-Verbot. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Studie unter 1.010 Bundesbürgern im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. „Das Smartphone ersetzt für viele die Kamera ebenso wie das Fotoalbum oder den Terminkalender, entsprechend wird es auch an Heiligabend genutzt. Noch wichtiger als sonst ist aber vielen, dass die Smartphones nicht von den Menschen drumherum ablenken – und das lässt sich mit ein paar einfachen Absprachen erreichen“, sagt Bitkom-Expertin Marie-Teresa Weber. „Auch wenn gerne auf Kinder und Jugendliche geschaut wird: Gerade Erwachsene sollten da mit gutem Beispiel vorangehen.“

Die smarte Technik vom Wunschzettel wird ebenfalls direkt getestet: Jeder Fünfte (19 Prozent) gibt an, Weihnachtsgeschenke wie Spielkonsolen oder Tablets noch an Heiligabend gemeinsam mit Familie oder Freunden auszuprobieren. Um die Menschen sehen und sprechen zu können, die nicht zum Fest anreisen konnten, nutzen 8 Prozent außerdem Videotelefonie-Dienste wie Skype an Heiligabend. Weitere 8 Prozent geben an, sich gerne von Familie und Freunden die neueste Technik erklären zu lassen, während 4 Prozent die Gelegenheit nutzen, um ihren Liebsten bei Technikfragen weiterzuhelfen. Weit verbreitet ist auch das gemeinsame Fernsehen: Knapp die Hälfte (48 Prozent) macht es sich mit einem Film oder einer Weihnachtssendung vorm TV gemütlich.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom 2017 durchgeführt hat. Dabei wurden 1010 Personen ab 14 Jahren befragt. Die Fragestellung lautete: „Welche Rolle spielt Technik, z.B. das Smartphone oder der Computer bei Ihnen an Heiligabend, d.h. welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie zu?“.

Kontakt

Nina Paulsen
Pressesprecherin
Telefon: +493027576168
E-Mail: n.paulsen@bitkom.org
Download Pressefoto

Dr. Konstantin Peveling
Bereichsleiter für Medienpolitik & Plattformen
Download Pressefoto
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Heiligabend-Technik-ja-aber-in-Massen.html***